

20.9.2021

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

inzwischen liegt die erste Schulwoche hinter uns. Sie war mit gewissen Hürden bezüglich der Kommunikation im Falle positiver Tests verbunden. Deshalb wollen wir jetzt an den Feinschliff gehen, um weitere Holprigkeiten möglichst zu vermeiden. Zur Verbesserung hat es heute ein Abstimmungsgespräch mit dem Corona-Zentrum gegeben. Die Bitten, die dabei geäußert worden sind, geben wir Ihnen mit diesem Corona-Update weiter.

Für alle Schulen – Kommunikation mit dem Corona-Zentrum:

Um dem Corona-Zentrum **die Arbeit zu erleichtern** und damit **raschere Rückmeldungen an die Schule** zu ermöglichen, wählen Sie bitte die folgende Vorgangsweise.

- Bei Meldungen an das Corona-Zentrum geben Sie bitte (in Ergänzung zur früheren Vorgabe) **im Betreff** an:
 - o **Name der Schule,**
 - o **„Positiver PCR-Test“** oder **„Positiver Antigen-Test“** und
 - o die genaue **Bezeichnung der Klasse** (z. B. „Klasse 2 c“).
- Schicken Sie bitte mit der Meldung die **Klassenliste der betroffenen Klasse** mit – sowohl im Fall von positiven PCR-Tests als auch von positiven Antigen-Tests.
- Falls bekannt, geben Sie in der Meldung des positiven Testergebnisses bitte auch den **CT-Wert** bekannt.

Wichtig für die Volksschulen:

- Nach Auskunft des Corona-Zentrums gibt es **keine Absonderung** und daher auch **keine Rückmeldung** durch das Zentrum an die Schule, wenn **ein** Kind in einer VS-Klasse positiv ist.
- Sind **zwei oder mehr Kinder** in einer VS-Klasse positiv, erfolgt eine **Rückmeldung** an die Schule.

Wichtig für alle anderen Schularten:

- Schon **ab einer positiven Schülerin** oder **einem positiven Schüler** in einer Klasse kommt es zu einer **Rückmeldung** durch das Corona-Zentrum.

Vielen Dank für Ihr Verständnis diese Nachschärfungen gegenüber. Von Seiten des Corona-Zentrums wurden schnellere Rückmeldungen zugesichert, wenn diese Vorgangsweise eingehalten wird.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Paul Gappmaier

Bildungsdirektor